Stadtwerke Saarbrücken

Grüne Erzeugung gesteigert

[22.12.2014] Die Stadtwerke Saarbrücken Beteiligungsgesellschaft (SWS BG) hat einen Anteil an einem Windpark in Mecklenburg-Vorpommern gekauft.

Wie die Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft Saarbrücken mitteilt, übernimmt die Beteiligungsgesellschaft der Stadtwerke Saarbrücken (SWS BG) einen Anteil von rund 430 Kilowatt an der Gesamtleistung von rund 8,6 Megawatt des Windparks Kladrum auf der Gemarkung der Gemeinde Zölkow (Kreis Ludwigslust-Parchim). SWS BG beteiligt sich dazu an der eigens gegründeten Gesellschaft HSW Windpark Kladrum mit rund fünf Prozent. Eigentümerin des Parks ist die Firma Hellenstein Solar Wind, eine Tochtergesellschaft der Stadtwerke Heidenheim.
Der Windpark besteht aus drei Windenergieanlagen des Typs eno92 mit einer Leistung von je 2,2 Megawatt (MW) und einer eno82 (2,05 MW). Der Park wurde vom Anlagenhersteller eno energy entwickelt und errichtet. Die Anlagen sind in Betrieb und speisen nach dem EEG 2012 vergüteten Strom ein. Sie stehen in einem Windfeld mit insgesamt rund 60 Anlagen. Falk Ihrig, Geschäftsführer der SWS BG, erklärt: „Der Windpark befindet sich an einem äußerst ertragreichen Standort und passt gut zu unserer Strategie, durch Standortstreuung das grüne Eigenerzeugungsportfolio risikominimiert zu entwickeln.“ Das Unternehmen rechnet mit einer durchschnittlichen Stromeinspeisung von fast 18 Millionen Kilowattstunden pro Jahr. Damit können fast 6.000 Haushalte mit Strom versorgt werden.

(al)

Stichwörter: Windenergie, Stadtwerke Saarbrücken